

Stichworte: Innenpolitik, Universität Channel: Politik

OTS0194 6. Juni 2013, 13:42

ÖH Salzburg: GRAS und VSStÖ setzen die erfolgreiche Koalition fort!

Maria Gruber, Daniel Winter und Dominik Gruber werden bei konstituierender Universitätsvertretungssitzung als neues Vorsitzteam gewählt

Salzburg (OTS) - Auf Grundlage des diesjährigen Wahlergebnisses der Österreichischen HochschülerInnenschaft (ÖH) an der Universität Salzburg bilden die stimmenstärkste Fraktion Grünen & Alternativen StudentInnen (GRAS) und der Verband Sozialistischer StudentInnen Österreich (VSStÖ) erneut eine Koalition. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Verhandlungen wurde in der heutigen konstituierenden Sitzung das neue Vorsitzteam, bestehend aus Maria Gruber (GRAS), Daniel Winter (VSStÖ) und Dominik Gruber (GRAS), gewählt. Die neue ÖH-Exekutive tritt am 1. Juli 2013 ihr Amt an.

Zentrale Anliegen der Koalition bilden der offene Hochschulzugang, die Gewährleistung freier Mobilität, sowie die Verbesserung der generellen Wohn- und Lebensverhältnisse für Studierende. Insbesondere, was die ÖH-Forderung nach einem "All-In-Öffiticket" für Studierende betrifft, erwartet sich das Vorsitzteam Unterstützung vom bisherigen - nun für die Grünen in den Landtag wechselnden - Vorsitzenden Simon Hofbauer.

"Wir von der GRAS werden gemeinsam mit dem VSStÖ eine kritische Politik verfolgen, die konstruktiv an Lösungen arbeitet", betonen die beiden Soziologie-Studierenden, Maria Gruber und Dominik Gruber. "Die ÖH soll den Studierenden näher gebracht werden", meint Maria Gruber im Hinblick auf die generelle niedrige Beteiligung bei ÖH-Wahlen und plädiert darauf, Studierenden verstärkt die Möglichkeit zur Partizipation zu bieten. "Neben der Schaffung von studentischen Räumen, die etwa mit dem öh frei:raum bereits Umsetzung fand, soll es auch darum gehen, zukünftig politische Mitbestimmung konkret zu ermöglichen", ergänzt Dominik Gruber. "Außerdem gilt es Diskriminierungen - z. B. aufgrund des Geschlechts oder der Herkunft - aufzuzeigen und zu bekämpfen", fordert Maria Gruber.

"Der VSStÖ freut sich darüber, gemeinsam mit der GRAS die progressive Hochschulpolitik der vergangenen Jahre fortzusetzen", unterstreicht Daniel Winter und verweist auf wesentliche Herausforderungen: "Obwohl wir in den letzten Jahren bereits erfolgreiche Schritte zur Verbesserung der sozialen Situation von Studierenden gesetzt haben, besteht noch großer Handlungsbedarf. Gerade, was die Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie sowie dem barrierefreien Zugang zu Lehrveranstaltungen betrifft, gibt es noch viele Hürden zu

überwinden. Darüber hinaus wollen wir, dass Salzburg endlich als lebendige Stadt für Studierende wahrgenommen wird."

"Der Überzeugung folgend, dass es sich bei Bildung um ein Menschenrecht handelt, wird auch die kommende Funktionsperiode im Zeichen einer Politik stehen, die für die Überwindung finanzieller und sozialer Hürden kämpft", bekräftigt das neu gebildete Vorsitzteams unisono.

Die grün-rote Koalition basiert nach den jüngsten Wahlen auf einer Zweidrittelmehrheit bei 9 aus 13 Mandaten. Damit wurde von den WählerInnen nicht nur der Kurs der vergangenen Jahre bestätigt, sondern auch die Möglichkeit zu umfassenden Satzungsänderungen geschaffen. Bei der ÖH-Wahl vom 14. bis 16. Mai erreichte die GRAS 40,7% der Stimmen (6 Mandate), der VSStÖ 21,6% (3 Mandate).

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS.
OTS0194 2013-06-06 13:42 061342 JUN 13 OHS0001 0445

ÖH Salzburg

ÖH Vorsitzteam
vorsitz@oeh-salzburg.at
0650/9258919
